

Juni 2024 – September 2024



*Evangelische
Auferstehungs-Kirchengemeinde*

auf ein wort



Britta Prenzing

Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde Oberhausen-Osterfeld
www.kirche-osterfeld.de

INHALT

ANGEDACHT	3
AUS DEM PRESBYTERIUM	4
AUS DER GEMEINDE	10
FÖRDERVEREIN	14
KRABEL- UND ELTERN-KINDGRUPPEN.....	16
KINDER- UND JUGENDARBEIT.....	19
EINE-WELT-ARBEIT	22
FAMILIENZENTRUM ARCHE NOAH.....	24
KONFIRMANDENARBEIT.....	27
BESONDERE GOTTESDIENSTE.....	30
KIRCHENMUSIK.....	32
AUS DER GEMEINDE – Rückblick.....	33
AKTIVITÄTEN & AKTIONEN IN OBERHAUSEN.....	38
AMTSHANDLUNGEN.....	41
GEBURTSTAGE.....	42
GESUCHT	46
GRUPPEN UND TREFFPUNKTE	47
WICHTIGE ANSCHRIFTEN.....	50
GOTTESDIENSTE.....	51

Sommer genießen

Nun dürfen die dicken Jacken, Mützen und Schals wieder im Schrank bleiben.

Warme Sonnenstrahlen, bunte Blumen, glitzernde Bäche und Seen ziehen uns nach draußen.

Köstliche Eissorten, viele frische Obstsorten, die der Sommer uns schenkt, können wir wieder genießen.

Die Sonne in Maßen genossen tut uns gut. Licht und Wärme wecken die Lebensgeister und bringen gute Laune.

Vitamin D, das sogenannte Sonnenhormon, wird im Körper wieder mehr produziert.

Aber auch über einen Regenschauer sollten wir uns freuen.

Lange Hitzeperioden sind eine große Belastung für die Natur, Landwirtschaft, Tierwelt und Menschen.

Tage, an denen das Thermometer mehr als 30 Grad anzeigt, nehmen immer mehr zu.

Für viele Menschen sind diese hohen Temperaturen schwer auszuhalten und für einige sogar gesundheitsgefährdend.

Es lohnt sich, an solchen Tagen nach kühlen Orten zu suchen, um sich für einige Zeit von dem Hitzestress zu erholen. In schattigen Parkanlagen und Wäldern finden wir bestimmt etwas Abkühlung.

Klimatisierte Räume, wie Geschäfte, Museen sind Möglichkeiten, der Hitze zu entfliehen.

Ebenso kann man sich mit dem Verweilen und Innehalten in Kirchen, die aufgrund ihrer Bauarten nicht so schnell aufheizen, eine Auszeit und Ruhe in der Kühle gönnen.

Heike Kensbock

**„Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang
sei gelobet der Name Gottes.“
(Psalm 113,3)**

AUS DEM PRESBYTERIUM

Rückblick Einführung Presbyteriumsmitglieder

Am Sonntag, 17. März, wurden unsere Presbyteriumsmitglieder für die nächsten vier Jahre im Gottesdienst feierlich eingeführt. Sie wurden auf die Ordnungen unserer Kirche und auf ihre Aufgaben in der Gemeinde verpflichtet, außerdem betete die Gemeinde für sie und sie bekamen einen Segen zugesprochen. Mit dabei waren: Frank Eder, Alexandra Ehmann, Britta Prenzing, Elke Rompf und Christine Schwinning. Im Anschluss gab es einen kleinen Imbiss.

Aufgrund von Urlaub und Krankheit konnten an diesem Termin nicht alle Mitglieder eingeführt werden. Am 21. April wurden dann Sandra Schmidt sowie Lorena Jerig und Theodor Jäger als Presbyteriumsmitglieder eingeführt.

Herzlichen Dank an alle neuen „alten“ Presbyter*innen für die Bereitschaft, weiter unsere Gemeinde zu leiten!

Wir haben allerdings von den 10 vorhandenen Stellen momentan nur 7 besetzt. Wenn Sie Interesse an unserer Arbeit haben, melden Sie sich gerne bei uns, denn es können auch Presbyter*innen nachbenannt werden.

Heike Remy

Der „Baukirchmeister“ informiert

Mit Einführung des „neuen“ Presbyteriums habe ich die Aufgaben des Baukirchmeisters zur Verfügung gestellt.

Ich werde die Aufgaben aber bis auf weiteres noch wahrnehmen.

Die „bauliche Betreuung“ betrifft **die Kita, die Kirche mit Gemeindezentrum und das Mietshaus auf dem Kirchengelände, sowie die Gebäude des Harkortfriedhofs.**

Die baulichen Aufgaben sind überschaubar, erfordern aber Engagement.

AUS DEM PRESBYTERIUM

Damit die Aufgaben auf mehreren Schultern ruhen können, haben wir bisher im Team, das sich anlassbezogen regelmäßig getroffen hat (i.d.R. quartalsmäßig für ca. 2 Stunden), gearbeitet. Diese Form der Zusammenarbeit hat sich als praktikabel und effizient erwiesen.

Damit dieser Bauausschuss auch zukünftig seine Aufgaben erfüllen kann, spreche ich heute **Gemeindeglieder (m/w/d) an, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, um sich als Mitglied eines Teams um unsere Immobilien zu kümmern.** Jedes Mitglied des Bauausschusses könnte sich dabei dem Teil der Gesamtaufgabe widmen, der ihm „liegt“ und so sein zeitliches Engagement selbst steuern.

Zum Beispiel: # Baubegehungen. # Überprüfen des Zustands und der Sicherheit der Gebäude. # Prozesssteuerung und Planung. # Kontakt mit Firmen und Handwerkern. # Einholung von Angeboten. # Kontakt mit Behörden. Dies und weiteres in Abstimmung und mit Hilfe der Gemeindeleitung, des Küsters und der Verwaltung.

Für die notwendigen Projekte in der nächsten Zeit:

- # Reparatur des Kita-Daches
- # Reinigung der Orgel
- # Fundraising
- # Das Kreuz, der Hahn des Kirchturms
- # Reparatur der Kirchentür
- # Sanierung der Kirchenmauern.
- # Der Prozess der Kirchengemeinden in Oberhausen gemeinsam mit dem Fraunhofer Institut, in dem geplant wird, wie die Kirchengemeinden gemeinsam entscheiden können, welche Gebäude sie behalten und welche sie klimaneutral sanieren können.

Ich selber werde auch zukünftig für „Rat und Tat“ ansprechbar sein.

Wir freuen uns schon sehr, wenn sich bei Ihnen Interesse bildet, um sich für „Bausachen“ der Auferstehungskirchengemeinde zu engagieren.

Bitte sprechen Sie uns an über das Gemeindebüro (0208 999930) oder eine/n Presbyter*in oder eine der Pfarrpersonen.

Mit Dank im Voraus

Ihr ehemaliger Presbyter / Baukirchmeister Hans-Werner Rankl

AUS DEM PRESBYTERIUM

Kirchenmusik – Entwicklung und Engagement

Unser Kirchenmusiker Ortwin Benninghoff wird zum 30.11.2024 in den Ruhestand gehen.

Zurzeit überlegt und plant die Gemeindeleitung, wie die Stelle neu besetzt werden kann. Sowohl das Profil unserer Kirchenmusik als auch der Umfang der Stelle eines hauptamtlichen Kirchenmusikers oder einer hauptamtlichen Kirchenmusikerin werden bedacht. Dabei spielen sowohl die Anforderungen und die Ausrichtung der Kirchenmusik als auch die eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde eine Rolle. Die Gemeindeleitung möchte eine Kirchenmusik, die weiterhin gut in die Gemeinde passt und das Gemeindeleben fördert und bewegt.

Es ist sehr schön, dass Ehrenamtliche, wie zum Beispiel der Chor, die Kirchenmusik mitgestalten. Das können wir gerne ausbauen: Wenn Sie, wenn Ihr musikalisch das Gemeindeleben bereichern wollen/wollt – als MusikerInnen, die (ehrenamtlich) gemeindliche Veranstaltungen und Gottesdienste in der Kirche, in Altenheimen und im Kindergarten begleiten möchten oder noch mit ganz anderen Ideen, meldet Euch, melden Sie sich bitte bei den PfarrerInnen.

Ursula Harfst

Neue Gottesdienstzeiten im Louise-Schröder-Heim

In seiner Sitzung am 18. März hat das Presbyterium einstimmig beschlossen, die Gottesdienstzeiten im Louise-Schröder-Heim zu verändern. Grund dafür ist die bessere Möglichkeit für das Pfarrteam, sich gegenseitig zu vertreten, wenn die Gottesdienste nicht parallel zu denen in der Auferstehungskirche stattfinden.

Insofern finden ab Juni in der Siepenstr. 30 jeweils am ersten Montag im Monat die Gottesdienste statt, weiter wie gewohnt um 10:30 Uhr. Die Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen!

Heike Remy

AUS DEM PRESBYTERIUM

Verband KiTa

Ab dem 1. August wird unsere KiTa Arche Noah dem Ev. KiTa-Verband „An Emscher und Ruhr“ angehören.

Nach langer Planungszeit und reiflich Überlegung hat auch unsere Gemeinde sich entschlossen, sich mit fast allen ev. Oberhausener und Mülheimer KiTas zusammenzuschließen, um den zahlreichen Herausforderungen in diesem Bereich besser begegnen zu können. In Zukunft wird sich der geschäftsführende und pädagogische Vorstand um die Einstellung des Personals, die Umsetzung aller rechtlichen Bestimmungen und viel Organisatorisches kümmern. Auch wenn die Mitarbeitenden dann nicht mehr in unserer Gemeinde angestellt sind, bleiben wir als Gemeinde Trägerin der Einrichtung und halten engen Kontakt zu Kindern, Eltern und Mitarbeitenden.

Als Pfarrerin werde ich weiter regelmäßig religionspädagogisch in der KiTa tätig sein und auch Gottesdienste anbieten. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und hoffen, dass wir durch die Verbandsstruktur noch mehr Unterstützung erhalten.

Heike Remy

Auszeit Pfarrerin Ursula Harfst



In der Zeit vom 13.5. bis 28.7. bin ich nicht im Dienst. Da ich in der letzten Zeit viel mehr gearbeitet habe als meine 50% Stelle und da ich mich gesundheitlich nicht so gut fühle, bin ich sehr froh, dass mir eine Ruhezeit ermöglicht wurde. Ich plane, den ersten Monat auf dem Jakobsweg zu laufen – von Santander bis Santiago.

Glücklicherweise kann Hae-Ung Chai, unser Pfarrer im Probedienst, bis Juli in der Auferstehungs-Kirchengemeinde bleiben. So kann er mich zusammen mit Heike Remy und Stefan Conrad vertreten.

Ursula Harfst

AUS DEM PRESBYTERIUM

Diakonie-Sozialstation Oberhausen zukunftsicher in neuer Trägerschaft

Unser Gesundheitssystem befindet sich in einer Krise. Personalengpässe, hohe Krankenstände durch überlastete Mitarbeitende und wirtschaftlicher Druck belasten die professionelle Kranken- und Altenpflege. Derzeit ist jede dritte Pflegeeinrichtung in Deutschland von einer Insolvenz bedroht. Jüngstes Beispiel aus unserer Stadt ist die Schließung des Pflegedienstes der Ameos zum 1. April 2024.

Auch die Diakoniesozialstation ist von dieser Krise nicht unberührt. Nach mehr als zwei Jahrzehnten auskömmlichen Wirtschaftens schloss die Station die Jahre 2022 und 2023 mit einem hohen Minusbetrag ab. Geschäftsführung und Vorstand haben alles darangesetzt, diese Schiefelage möglichst schnell wieder aufzufangen. Mittlerweile ist der erste Schritt hin zu einer dauerhaften und zukunftsicheren Lösung erfolgt.

Im November 2022 wurde ein Sanierungsplan auf den Weg gebracht, der inzwischen auch Früchte trägt. Dennoch müssen die Gemeinden als Träger den hohen Fehlbetrag aus den vergangenen beiden Jahren ausgleichen. Als naheliegende Konsequenz wurde in den Presbyterien über den Austritt bzw. die Auflösung des Verbandes beraten. Aber allen Beteiligten war klar: Wir müssen sehr verantwortungsvoll nach einer Lösung suchen. Die mehr als 700 pflegebedürftigen Menschen, die von der Station versorgt werden, dürfen unter keinen Umständen alleingelassen werden. Leitgedanke war in jeder Phase: Die Station muss erhalten bleiben.

Nach vielen Diskussionen in den verschiedenen Gremien ist Ende vergangenen Jahres entschieden worden: Der Kirchenkreis Oberhausen wird anstelle der vier Gemeinden* die Trägerschaft der Station übernehmen. Dabei wird die Station als gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) geführt.

Der Kirchenkreis beteiligt sich mit einer begrenzten Summe an der Gesellschaft „Diakoniesozialstation Oberhausen“. Das Risiko bleibt somit kalkulierbar. Die Gemeinden sind von der Verantwortung und dem wirtschaftlichen Risiko entlastet. Die neue Gesellschaft soll zum Frühsommer 2024 an den Start gehen. Die Tagesstätte „Mein Tag“, die schon seit ihrer Gründung im Jahr 2020 als gGmbH geführt wird, wird Bestandteil der neuen Gesellschaft.

AUS DEM PRESBYTERIUM

Aktuell sind Geschäftsführung und Verwaltung mit den Folgen dieser Veränderung befasst: Alle Verträge mit den Patienten müssen umgeschrieben werden, ebenso die Verträge der Mitarbeitenden und vieles mehr. Wichtig ist, dass sich für die eigentliche Arbeit dadurch nichts ändern wird.

Damit ist die Basis für eine sichere Zukunftsperspektive des größten Pflegedienstes in Oberhausen geschaffen. Nach einer anstrengenden und aufreibenden Zeit lassen uns die ersten beiden Monate des aktuellen Jahres, die wirtschaftlich sehr positiv verlaufen sind, zusätzlich aufatmen und zuversichtlich nach vorne schauen.

Diese rechtliche Veränderung, die auf einer Sondersynode kurz vor Weihnachten 2023 beschlossen wurde, soll aber nur einen Zwischenschritt darstellen. Denn um in Krisenzeiten dauerhaft zu bestehen, hilft auch die Größe eines Unternehmens. Deshalb soll die Station zeitnah in die Trägerschaft eines größeren sozialdiakonischen Dienstes im Raum westliches Ruhrgebiet übergehen. Erste sondierende Gespräche haben bereits begonnen.

*Die vier Trärgemeinden sind die Sophienkirchengemeinde, die Evangelische Gemeinde Königshardt-Schmachtendorf, die Emmaus- sowie die Auferstehungskirchengemeinde.

Wahlen im Presbyterium: Zuständigkeiten / Ausschüsse

In der April-Sitzung des Presbyteriums wurden die gemeindlichen und kreiskirchlichen Ausschüsse neu besetzt.

Zum Vorsitzenden des Presbyteriums wurde Pfarrer **Stefan Conrad**, zur stellvertretenden Vorsitzenden Presbyterin **Christine Schwinning** gewählt. Finanzkirchmeister bleibt **Frank Eder**, Friedhofskirchmeister **Theodor Jäger**.

Besetzt wurden u.a. die Ausschüsse: Theologie-Gottesdienst-Kirchenmusik, Bau & Finanzen, Lenkungskreis Familienzentrum & Kinder- und Jugend, Friedhof, Diakonie, Ökumene.

Wer sich für ein bestimmtes Thema interessiert und gerne mitarbeiten möchte, melde sich gerne bei uns!

Heike Remy

GEM

„Gemeinsam statt einsam“



Am **Sonntag, 23. Juni 2024**,
feiern wir unser diesjähriges Gemeindefest!

Beginn ist um **11:00 Uhr** mit einem **Familiengottesdienst**
in unserer Auferstehungskirche.

Anschließend gibt es im und um das Gemeindezentrum
ein **buntes Programm** für junge und ältere Menschen
zum Mitmachen, Genießen, ins Gespräch kommen,
zum Spaß Haben und Gemeinschaft erleben.



Für das leibliche Wohl sorgen
die **süßen und herzhaften Speisen**
und **warme sowie erfrischende**
Getränke.



Auch der **Eine-Welt-Stand** ist natürlich dabei
und lädt zum Fairen Kaufen ein.



Wir freuen uns auf einen kunterbunten Tag
zusammen - kommt zahlreich und bringt
Nachbarn und Freundinnen mit!

AUS DER GEMEINDE

Neue Website

Unsere Gemeinde bekommt eine neue Website. Diese ist bereits seit Anfang des Jahres in Erarbeitung und wurde durch eine Agentur im Layout neu erstellt. Im nächsten Schritt wird nach einer Schulung der haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden für das System WordPress, in dem die Website programmiert ist, dann die Einarbeitung der Inhalte in mehreren Schritten erfolgen.

Neue Website 2024

Wir hoffen, dass dann auch Ihnen die neue Website gefallen wird und Sie in Zukunft dort gut und (so geplant) auch nutzerfreundlich über das Gemeindeleben informiert werden.

Erreichbar ist die neue Website unter: www.kirche-osterfeld.de .
Schauen Sie gerne vorbei, wir freuen uns über Ihren Besuch.

Sandra Schmidt

Evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde

Suchen

Startseite Aktuelles Kirche vor Ort Angebote Mitmachen Service Kontakte

Willkommen auf der Website unserer Gemeinde.
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken!

So vielfältig ist(a)! Osterfeld...
Ein neues Kochprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene startet jetzt.
Bock auf kochen, essen, Gemeinschaft und Entdecken andere Kulturen und Gebräuche? Beim Kochen lernt man viel dazu – vielleicht auch du und ein paar Freundinnen und Freunde von dir?

Wie wird man Faires Jugendhaus?
Diese Frage stellen sich einige der bisher im EINE-WELT-LADEN engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen zusammen mit der Jugendleitung...mehr

Neue Website am Start...
Es ist soweit...
Die Evangelische Auferstehungskirchengemeinde Oberhausen-Osterfeld startet mit neuer Website und aktualisierten Inhalten...mehr

Aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefes

Neuigkeiten aus der Gemeinde
Der aktuelle Gemeindebrief online für Sie, hier zum Download als PDF-Datei.
Mehr Neuigkeiten und Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie unter dem Menüpunkt „Aktuelles“.
[PDF-Datei >](#)

Aktueller Gottesdienstplan

AUS DER GEMEINDE

Europawahl und Café

Bei der Europawahl wählen die Menschen in der Europäischen Union die Mitglieder des Europäischen Parlaments. Diese vertreten uns dann im Parlament.

Die Europäische Union nennt man EU. Die Wahl findet in allen 27 EU-Ländern statt. Sie findet alle 5 Jahre statt. Die letzte Wahl war im Mai 2019.

Die nächste Wahl findet vom 6. bis zum 9. Juni 2024 statt, in verschiedenen Ländern an unterschiedlichen Tagen: Zum Beispiel in den Niederlanden ist die Wahl am Donnerstag. In Frankreich ist die Wahl am Sonntag.

In Deutschland ist die Wahl am Sonntag, dem 9.6.2024.

Das Gemeindezentrum der Auferstehungskirchengemeinde ist Wahllokal.



Von 11:30 Uhr bis abends ist auch das Gemeindecfé im Gemeindezentrum geöffnet.

Herzlich willkommen zum Café und zur Wahl!

Denn, wenn Sie wählen, bestimmen Sie die Mitglieder des Europäischen Parlaments. Die Entscheidungen des Parlaments sind wichtig für Ihren Alltag. Diese Entscheidungen betreffen zum Beispiel die Arbeit, die Gesundheit und die Umwelt.

Ursula Harfst

125 Jahre Auferstehungskirche

Am **22. März 2025** wird unsere Auferstehungskirche 125 Jahre alt – ein schöner Grund für uns als Gemeinde zu feiern!

Wir planen eine Festwoche mit anschließendem Gemeindefest. Haben Sie Interesse, etwas mit vorzubereiten? Dann melden Sie sich gerne!



AUS DER GEMEINDE

Jubiläumskonfirmation

Am Sonntag, **13. Oktober 2024**, feiern wir einen Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation.

Wenn Sie vor 25, 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren (also 1999, 1974, 1964, 1959, 1954, 1949, 1944) zur Konfirmation gegangen sind, egal ob hier oder in einer anderen Gemeinde, können Sie gerne mit uns feiern.



Gerne können Sie sich auch schon auf die Suche nach Mitkonfirmierten machen und den Termin weitergeben.

Bitte melden Sie sich bei uns im Gemeindeamt, wenn Sie teilnehmen möchten!

Heike Remy

IMPRESSUM

„auf ein wort“ wird herausgegeben von der Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde Oberhausen-Osterfeld, Vestische Str. 86
Redaktion: Ulrich Elbeshausen, der FEHLERTEUFEL,
Ursula Harfst, Heike Kensbock, Lukas Krautkrämer, Britta Prenzing, Heike Remy, Sandra Schmidt, Christine Schwinning, Stephanie Weltmann.
Gedruckt wird der Gemeindebrief von der Kirchendruckerei Reintjes Printmedien
Satz und Layout: Sandra Schmidt, Heike Remy und Britta Prenzing, Ev. Gemeindeamt Osterfeld, Vestische Str. 86
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.08.2024.

Über Leserbriefe freuen wir uns.



Änderungen in der Satzung

Am **21.03.2024** fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Evangelischen Auferstehungs-Kirchengemeinde statt. Erfreulicherweise nahmen drei neue Mitglieder teil. Ende 2023 hatte der Verein 45 Mitglieder.

Es musste neu über die Satzung beschlossen werden, da es für das Amtsgericht Duisburg -Vereinsregister- Unklarheiten gab. Hauptsächlich Änderungen zur ursprünglichen Satzung:

Die Adresse musste geändert werden von Kapellenstraße zu Vestische Straße.

Die Bereiche, für die gespendet werden kann, werden gemeinsam aufgeführt, nicht mehr als getrennte Konten: „Gefördert werden sollen insbesondere die Altenarbeit, die Arbeit mit Kindern und Familien, die Diakonie innerhalb der Gemeinde, die Eine-Welt-Arbeit, die Jugendarbeit, die Kindertagesstätte „Arche Noah“, die Kirchenmusik.“

Die Mindestzahl der Vorstandsmitglieder wurde von fünf auf drei reduziert. Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen können auch, wenn es nötig ist, per Bild-/Tonübertragung (Videokonferenz) oder Hybridveranstaltung stattfinden.

Die geänderte Satzung wurde einstimmig angenommen.

Die Gemeinde braucht weiterhin Ihre und Eure auch finanzielle Unterstützung! Daher sind neue Mitglieder im Förderverein herzlich willkommen.

Ursula Harfst



Antrag auf Mitgliedschaft

Ich beantrage die Aufnahme in den
„Förderverein der Evangelischen Auferstehungs-Kirchengemeinde e.V.“

Name, Vorname _____

Adresse _____

Geburtsdatum _____ Telefonnummer _____

eMail-Adresse _____

- Die Angaben zu meiner Person dienen ausschließlich dem Zwecke der Mitgliederverwaltung.

Zweck des Vereins ist die Förderung der Aktivitäten der Evangelischen Auferstehungs-Kirchengemeinde im sozialen Bereich. Gefördert werden sollen insbesondere die Altenarbeit, die Arbeit mit Kindern und Familien, die Diakonie innerhalb der Gemeinde, die Eine-Welt-Arbeit, die Jugendarbeit, die Kindertagesstätte „Arche Noah“ und die Kirchenmusik.

Dieser Zweck wird verwirklicht durch gezielte finanzielle, personelle und organisatorische Unterstützung.

Ich stelle dem Förderverein jährlich einen Mitgliedsbeitrag (bitte ankreuzen) in Höhe von

18,-- € (Mindestbeitrag) 36,-- € 54,-- € __,-- € zur Verfügung.

Die Mitgliedsbeiträge an den Verein werden einmal jährlich im Lastschriftverfahren eingezogen.

- Mitgliedsbeiträge und freiwillige Spenden an den Förderverein sind gem. § 10 b des Einkommensteuergesetzes als Spende absetzbar.
- Ein Exemplar der vollständigen Satzung wird auf Wunsch ausgehändigt.

Ort und Datum

Unterschrift

Ermächtigung zum Einzug von Beiträgen im Wege des Lastschriftverfahrens

Hiermit ermächtige ich den o.g. Förderverein widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift einzuziehen.

Kreditinstitut: _____ IBAN: _____

BIC.: _____ Kontoinhaber: _____

Ort, Datum, Unterschrift des Kontoinhabers: _____

KRABEL- UND ELTERN-KINDGRUPPEN

Bald sind wieder Plätze in den Krabbelgruppen frei!

Liebe Mamas, Papas und kleine Weltentdecker: Ab dem Sommer, ca. ab Juli/August, werden am Montagnachmittag und Freitagvormittag in unseren Krabbelgruppen ein paar Plätze frei. Einige Krabbelkids wechseln in den Kindergarten!



Wer möchte also zukünftig an unserem Angebot teilnehmen und die Gruppe verstärken? Zusammenwachsen, spielen, durch die Jahreszeiten basteln, frühstücken, snacken und vieles mehr, mit nettem Austausch untereinander?

Die Gruppen finden **montags** in der Zeit von 15:30 bis 17:30 Uhr für die älteren Kids statt, ab ca. 2 Jahren.

Hier werden altersgerechte Spielangebote gemacht, getobt und gebastelt.

Freitags findet die Gruppe vormittags für die kleineren Mäuse statt, von 9:30 bis 11:30 Uhr. Mit ca. zehn Kids ab etwa 6 Monaten bis zum Kindergarten-Eintritt. Auch hier werden altersgerechte Spiele angeboten, gefördert, gebastelt und gelacht! Am Ende singen wir gemeinsam mit den Kleinen im Abschlusskreis. :)

Für beide Gruppen steht ein großer Spielraum zur Verfügung sowie bei gutem Wetter ein großer Garten mit Obstbäumen und riesigem Sandkasten!

Geleitet werden die Angebote von Krankenschwester, Stillberaterin und natürlich selber Mama, Marina Matfeld. Gerne steht sie auch beratend oder einfach mit offenem Ohr für euch bereit.

Es handelt sich um eine feste Gruppe, es ist eine Anmeldung erforderlich. Unverbindliches "Schnuppern" vorab ist erwünscht :)

Die Plätze sind begrenzt, also meldet euch gern bei Interesse bei:

Marina Matfeld 0178/5520934, E-Mail: marina.matfeld@web.de

Wer ein offenes Angebot (0-12 Monate) ohne Anmeldung vorab sucht, ist herzlich zum "Babycafe" des FEBWs eingeladen, in denselben Räumlichkeiten unserer Gemeinde. Immer donnerstags von 9:30-11:00 Uhr, ebenfalls geleitet von Marina Matfeld.

Wir freuen uns auf euch!

Marina Matfeld

KRABEL- und ELTERN-KINDGRUPPEN

Viel Spaß und Zeit zum Stöbern auf dem Kindertrödelmarkt und bei weiteren Aktionen!

Die Idee zum ersten Kindertrödelmarkt kam aus den Reihen der Eltern aus den Krabbelgruppen, die von Marina Matfeld seit 2023 in unserer Gemeinde geleitet werden. Wozu oft teuer neu kaufen, wenn man doch auch günstig Secondhand-Kleidung und anderes Zubehör rund um das Kind finden kann? Das schont zudem nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt und Ressourcen.



Und so konnten mit dem ersten Kindertrödelmarkt bei herrlichem Wetter nicht nur Babymoden und Kinderkleidung sowie Spielzeug günstig erworben werden, sondern es wurde auch mit einer tolle Kaffee- und Kuchentheke für das leibliche Wohl der großen und kleinen Gäste gesorgt. Etliche Kleidungsstücke und Spielsachen wechselten ihre Besitzerinnen und Besitzer und ließen so manches

Shopping-Herz höher schlagen. Beim Kinderschminken und im Gruppenraum gab es zudem ein kleines Aktionsprogramm für Kinder, draußen konnte im Außengelände ebenfalls gespielt werden, während die Eltern sich auf Shopping-Tour zwischen den Ständen tummelten.

Mit einer Pflanzentauschbörse sorgte das Evangelische Familienbildungswerk für ein weiteres Highlight während der Veranstaltung. Hier war eine große Auswahl an Setzlingen und ausgegrabenen Pflanzen zu finden, die man zum Tausch anbot. Passend zur Jahreszeit, in der so mancher Garten neu bepflanzt werden soll, fanden die Besucherinnen und Besucher schönes Pflanzgut zum Nulltarif.

KRABEL- und ELTERN-KINDGRUPPEN



Am EINE-WELT-Stand wurde schließlich gegen Mittag feierlich der Titel „Faires Jugendhaus“ in Form eines Zertifikats durch eine Vertreterin des Amtes für Jugendarbeit der EKIR, aus dem

Kompetenzzentrum Jugend, an die Gemeinde verliehen. Stolz nahm ein Team aus jungen Ehrenamtlichen und Interessierten diese Auszeichnung in Empfang. Mit dem Fairen Jugendhaus starten künftig unterschiedliche Projekte und Aktionen rund um das Thema Fairer Handel und EINE-WELT im Gemeinde- und Jugendzentrum. Mehr Informationen lesen Sie unter der Rubrik „EINE-WELT-ARBEIT“.



Als Fazit zum 20. April 2024 kann man sagen: Es bot sich eine Vielfalt an unterschiedlichen Aktionen und Besonderheiten für alle Besucherinnen und Besucher. Davon gerne künftig mehr!

Marina Matfeld und Sandra Schmidt

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Viel Spaß bei der Pferdefreizeit

Insgesamt 9 Jugendliche waren in der ersten Osterferienwoche angemeldet zum „Spiel und Spaß mit Pferden“.



Drei Nachmittage lang konnten die begeisterten Pferdefans am Kleekamphof in Königshardt zusammen mit der Reittherapeutin Cornelia Schade und ihrem Team die Welt der Pferde entdecken.

Die Übungen dienten dazu, den Umgang mit den Pferden zu üben und zu lernen, wie Pferde kommunizieren. Natürlich zeigten

die Pferde auch, dass sie - so wie wir Menschen - ein eigenes Wesen haben und individuell unterschiedlich sind. Erst über ein Kennenlernen und klare Gesten und Körperarbeit gelingt eine gute Kommunikation zwischen Tier und Mensch. Der Umgang erfolgte spielerisch und ging von Training anhand einfacher Befehle über die Pferdepflege bis hin zu gemeinsamen Erkundungen. Die Jugendlichen im Alter von 10 bis 15 Jahren konnten in den Kleingruppen die Tiere hautnah erleben und mit ihnen gemeinsam Zeit verbringen. Jeden Tag lernten sie gemeinsam so etwas Neues miteinander und dabei konnten die Teilnehmenden mitbestimmen, was gemacht wurde. Auch ein Ausflug stand mit auf dem Programm. Hier war neben dem Spaziergang mit den Pferden und auch zwei Hunden nicht nur das Entdecken der gerade wieder aufblühenden Natur ein schönes Erlebnis, sondern auch der gemeinsame Weg mit den Pferden. Das hat allen sehr viel Freude gemacht und es gab dabei vieles zu entdecken.



Sandra Schmidt

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Vom Samen zur Tomate



Schon im letzten Jahr gab es eine Pflanzaktion mit der Kindergruppe und auch in diesem Jahr haben wir wieder verschiedene Samen eingepflanzt und hoffen auf gutes Gedeihen der Tomaten, der Petersilie und des Basilikums.

Interessant war, dass je nach Pflanzenart, die Samen ganz unterschiedlich groß sind und aussehen. Zunächst haben wir drei Anzuchtbehälter mit Erde gefüllt, dann Schildchen

beschriftet, damit man auch später noch weiß, was wo drin ist.

Natürlich mussten dann viele kleine Löcher gemacht werden, in die wir die Samen dann gelegt haben. Zum Schluss noch etwas gießen und nun heißt es: Abwarten, ob die Samen auch keimen. Und wenn alles gutgeht, essen wir im Sommer eigene Tomaten und Kräuter!



Sandra Schmidt

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Tolles kostenloses Kochprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene: „So vielfältig is(s)t Osterfeld“

**SCHON
GEHÖRT?**

Wenn du zwischen 12 und 26
Jahren alt bist, bist du herzlich
eingeladen, mit uns zu kochen und
natürlich dann auch zu essen!

**UNTER DEM
MOTTO:
“SO VIELFÄLTIG
IS(S)T
OSTERFELD!”**

treffen wir uns immer
dienstags,
um 17.00 Uhr,
Anmeldung erforderlich
bei Sandra Schmidt,
Tel.: 0157 528 545 16

**Jugendzentrum Vestische Straße 86,
46117 Oberhausen**

Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Gemeinsam
MehrWert**

EINE-WELT-ARBEIT

Wie wird man Faires Jugendhaus?

Diese Frage stellten sich einige der bisher im EINE-WELT-LADEN engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen zusammen mit der Jugendleitung, um nach der Schließung des Ladens die EINE-WELT-Arbeit fortzuführen.



In der Woche vom 1. bis 5. April 2024 feierte der Laden sein 35-jähriges Bestehen und gleichzeitig war dies auch der Abschied vom Laden, der seither geschlossen ist.

Und so schwer auch der Abschied von der Arbeit im EINE-WELT-LADEN manchem aus der Gemeinde oder aus dem Kreis der Helfenden fiel, ist es dennoch ein Lichtblick, dass es mit dem „Faires Jugendhaus“ in der EINE-WELT-ARBEIT weitergehen kann. Wenn auch völlig neu und mit anderem Konzept.

Um Faires Jugendhaus zu werden, musste also zunächst solch ein neues Konzept erstellt werden, welches nach speziellen Kriterien sicherstellen soll, dass die unter dem Titel „Faires Jugendhaus“ verfolgten Aktivitäten sowohl den Fairen Handel fördern, indem faire Waren angeboten werden, als auch Aktionen und Projekte mit nachhaltigem Charakter stattfinden. Und so sind in das neue Konzept sowohl bestehende Aktivitäten eingeflossen als auch neue Ideen entstanden, wie künftig die EINE-WELT-Arbeit im Fairen Jugendhaus aussehen kann.

In Zukunft werden also auch weiterhin Märkte und Projekte mit einem Stand des EINE-WELT-Teams begleitet werden, so wie zum Beispiel beim Gemeindefest, dem Adventsbasar oder anderen Aktionstagen rund um die Gemeinde.

EINE-WELT-ARBEIT

Auch soll es weiterhin die Möglichkeit geben, mobil an Schulen, Tagen der offenen Tür oder auch zu Informationsveranstaltungen präsent zu sein. Neu ist die Idee des Fairen Brunch, der anlassbezogen immer wieder stattfinden wird – erstmalig war dies am Ostermontag, dem 1. April 2024 der Fall gewesen und die Resonanz war durchaus positiv.



Auch wird weiterhin ein Angebot an die GSO erfolgen, Schulklassen über das Thema des Fairen Handels und der EINE-WELT-Arbeit zu informieren und dies soll auch im Fairen Jugendhaus erfolgen.

Doch ein Faires Jugendhaus ist darüber hinaus auch ein Ort der Begegnung mit Themen, die einen bewussten Umgang mit Ressourcen, Natur und Umwelt fördern will. So gehören Pflanzaktionen, Probiertage oder auch interkulturelle Aktionen mit zum Fairen Jugendhaus.

Nach der Verleihung des Zertifikats am 20. April 2024 formiert sich das Team neu und bei gemeinsamen Treffen werden Stück für Stück weitere Ideen gesammelt und in Form von Projekten gemeinsam umgesetzt. Wir werden darüber auch in Zukunft weiterführend berichten.

Interessierte sind immer herzlich willkommen mitzuwirken.

Kontakt zum EINE-WELT-Team über:

Sandra Schmidt
Jugendleiterin
Tel.: 0208/99993-60
Mobil: 0157/52854516
E-Mail: sandra.schmidt.2@ekir.de
Web: www.kirche-osterfeld.de
Besuche uns auch auf:



FAMILIENZENTRUM ARCHE NOAH

...mit einem lachenden und mit einem weinenden Auge...

Liebe Gemeinde, liebe Interessierte,

wie Sie vielleicht schon erfahren haben, verlasse ich als Leitung das Familienzentrum Arche Noah, da ich mich neuen beruflichen Herausforderungen stelle und zusätzlich eine Weiterbildung absolvieren werde.



Ich verabschiede mich mit einem lachenden und einem weinenden Auge und bedanke mich herzlich!

Da ich, wenn auch nicht beruflich, aber dennoch eng mit dem KiTa-Team, dem Pfarrteam und insgesamt der Gemeinde verbunden bleibe, freue ich mich schon sehr, wenn wir uns z. B. in Gottesdiensten, bei KiTa- und Gemeindefesten oder anderen Aktivitäten der Gemeinde sehen...

Es grüßt Sie herzlich *Nadine Giese*



Auf Wiedersehen Schlaufüchse!

Im Sommer kommen 19 Schlaufüchse aus der KiTa in die Schule.

Igelgruppe:

Lia
Elif
Brayan
Damian
Anni
Anton
Nico

Elefantengruppe:

Kate
Luisa
Kaleb
Eymen
Niels
Niklas

Bienengruppe:

Sirac
Mirja
Erik
Felix
Maxim
Marius
Finjas
Valentina

Dafür wünschen wir Euch alles Gute, viel Spaß, neue Freunde und Gottes Segen! Wir freuen uns, wenn Ihr mal wieder vorbei kommt und uns erzählt, wie es Euch geht.

Das KiTa-Team und Heike Remy

FAMILIENZENTRUM ARCHE NOAH

Auch wenn Sie nicht zur Elternschaft unserer Arche Noah gehören, sind Sie und Ihre Kinder herzlich zu folgenden Angeboten eingeladen:

Juni bis September

- 13.06. 09 - 11 Uhr** **Beratungsstunde** der ev. Beratungsstelle OB mit Frau Dinnus. Um Anmeldung wird gebeten.
- 23.06. 11:00 Uhr** **Familiengottesdienst** in der Kirche, anschließend **Gemeindefest**
- 28.06. 10.30 Uhr** **Gottesdienst in der Olga-Seniorenresidenz** mit KiTa-Kindern und Senioren
- 01.07. 14:00 Uhr** **Gottesdienst** für die Schulanfänger in der KiTa und Rausschmiss-Party
- 26.07. 09:30 Uhr** **KiTa-Gottesdienst** mit allen Kindern in der Kirche
- 30.08. 09:30 Uhr** **KiTa-Gottesdienst** mit allen Kindern in der Kirche
- 20.09. 14:30 Uhr** **Tonwerkstatt** für Kinder ab 4 Jahren (FEBW)
Weitere Infos siehe Seite 40
- 27.09. 09:30 Uhr** **KiTa-Gottesdienst** mit allen Kindern in der Kirche



FAMILIENZENTRUM ARCHE NOAH

Spenden dringend benötigt

Wenn eine Kirchengemeinde eine KiTa betreibt, kostet das unglaublich viel Geld. Trotz Zuschüssen von Stadt und Land muss die Gemeinde jedes Jahr knapp 100.000 € aufbringen, um den Betrieb aufrecht zu erhalten. Personal, Verbrauchsmaterial, Energie – alles muss bezahlt werden und wird immer teurer. Kommen dann besondere Ausgaben hinzu, weil das Dach undicht oder das Holz der Außenspielgeräte morsch ist oder ein notwendiger Mehrzweckraum angebaut werden muss, übersteigt das oft die Möglichkeiten des gemeindlichen Haushaltes, zumal die Kirchensteuereinnahmen empfindlich zurückgehen.

Helfen Sie uns gerne mit Ihrer Spende!

Evangelischer Kirchenkreis Oberhausen

IBAN: DE79 3506 0190 1010 2720 13

BIC GENODED1DKD, Bank für Kirche und Diakonie

Betreffzeile: Auferstehungs-Kirchengemeinde

Verwendungszweck: KiTa Arche Noah

(oder auch spezieller: Außengelände, Dach, Mehrzweckraum...)

(Bitte geben Sie für eine Spendenquittung auf dem Überweisungsträger Ihren Namen an.)

Heike Remy

KONFIRMANDENARBEIT

Übernachtungswochenende im Gemeindezentrum

Ganz schön trubelig war es am Wochenende 8./9. März in unserem Gemeindezentrum, denn dort trafen sich beide aktuellen Konfi-Gruppen.

Nach ein paar Gruppenspielen zum Aufwärmen bildeten sich einige Kleingruppen und fingen an, den Vorstellungsgottesdienst am 21. April vorzubereiten. Die einen formulierten Gebete, die nächsten suchten passende Bibelstelle, wieder andere wählten schöne Lieder aus oder probten direkt am Flügel ein Vortragsstück.

Ein paar Konfis halfen Hae-Ung Chai in der Küche, einen einfachen Abendimbiss (Nudeln mit Tomatensoße und Rohkost) vorzubereiten. Anschließend tobten alle in kleinen Gruppen durch das komplette Haus, um kleine Zahlenkarten zu finden und Aufgaben zu lösen – das Chaosspiel fand so großen Anklang, dass alle spielten, bis sie am Ziel waren.

Es gab Zeit zur freien Verfügung, die zum Kickern oder Plaudern genutzt wurde. Und manche schauten sich auch den angebotenen Film an – bequem auf den mitgebrachten Matratzen liegend. Um Mitternacht unternahm ein Großteil der Truppe noch eine kleine Nachtwanderung durch Osterfeld - auf besonderen Wunsch einiger Konfis. Doch bei manchen war auch danach nicht an Schlaf zu denken, so dass die Nacht recht kurz war.

Morgens frühstückten wir alle lecker, denn jeder hatte etwas zum Frühstücksbuffet (oder Abendimbiss oder Zwischenverpflegung) mitgebracht. Nach einer weiteren Arbeitseinheit in Kleingruppen war ein Großteil des Gottesdienstes bereits fertig und konnte nach einer Kuchen- und Kekspause in der Kirche geprobt werden. Müde aber durchaus zufrieden gingen wir alle um 14.30 Uhr am Samstag nach Hause. Es kamen schon Anfragen, ob wir das noch einmal wiederholen... ;-))

Vielen Dank an Sandra und Ursula für Eure spontane Hilfe!

Heike Remy

Konfirmation 2024

Am **Sonntag, 16. Juni 2024**, werden die diesjährigen Konfis in zwei Gottesdiensten konfirmiert bzw. getauft.

Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich ein, die jungen Menschen bei diesem wichtigen Schritt auf ihrem Glaubensweg zu begleiten!

Gruppe 1 (Remy / Chai) um 10:30 Uhr

Gruppe 2 (Conrad) um 14:00 Uhr.

Euch Konfis wünschen wir Gottes Segen für Euer weiteres Leben!

Bittet,

so wird euch gegeben;

suchet,

so werdet ihr finden;

klopft an,

so wird euch aufgetan.

Kommt gerne mal wieder vorbei, wenn Ihr Lust habt, oder macht mit bei den verschiedenen Angeboten!

Matthäus 7,7

KONFIRMANDENARBEIT

Neuer Konfi-Jahrgang

Der Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfis am 21. April war zugleich der Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfis. Im Anschluss daran konnten sich alle Interessierten anmelden.

Ein **erstes gemeinsames Kennenlernen der neuen Konfis** findet statt am **Dienstag, 18. Juni 2024, 16:00 bis 18:30 Uhr** in unserem Gemeindezentrum.

Nach den Sommerferien startet dann der neue Konfijahrgang.

Das Presbyterium hat in seiner März Sitzung beschlossen, dazu zwei verschiedene Formate anzubieten:

- A) 14 tägige Treffen am Dienstag 16:30 - 18:00 Uhr, ergänzend dazu Samstage und besondere Aktionen;
- B) Jeden Donnerstag 16:30 - 18:00 Uhr.

Außerdem wird auch eine gemeinsame Konfifahrt stattfinden.

Heike Remy

MINA & Freunde



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Montag, 10. Juni, 19:00 Uhr

**Ökumenischer „Woanders“-Gottesdienst „Grünkraft“
in der Gärtnerei Wieschenkämper, Nürnberger Str. 95**



Am 10. Juni trifft man sich wieder zum ökumenischen Woanders-Gottesdienst. Diese Gottesdienste an unterschiedlichen Orten in Osterfeld beeindruckten durch ihre Leichtigkeit, die Gemeinschaft und den Einfluss des Ortes. Nach Gottesdiensten bei Friseurin Krey, bei Cardoc, vor dem Stadtteilbüro und einem Spaziergottesdienst durch die Olga, wird der nächste in der Gärtnerei Wieschenkämper, Nürnberger Straße 95 gefeiert. „Grünkraft“, ein Wort Hildegard von Bingen, soll die Verbindung mit und die Freude an und in der Natur zeigen.

Ein weiterer Woanders-Gottesdienst ist für den 25. November um 19 Uhr zum Thema Maria Verkündigung auf Burg Vondern geplant.



Sonntag, 16. Juni, 10:30 Uhr & 14:00 Uhr

Konfirmationsgottesdienste

Auch alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 23. Juni, 11:00 Uhr, Familiengottesdienst

mit Abschied von Pfarrer Hae-Ung Chai

anschließend Gemeindefest



Sonntag, 1. September, 10:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Stadtfest

Am 1. September feiern wir wieder einen Gottesdienst zum Stadtfest um 10 Uhr auf der Bühne auf dem Marktplatz in Osterfeld. Dieser ökumenische Gottesdienst spricht in seiner lockeren Form Große und Kleine an. Es besteht eine Mitfahrmöglichkeit!

- Kein Gottesdienst in der Auferstehungskirche! -

GOTTESDIENSTE

Kindergottesdienst



**KIRCHE MIT
KINDERN**

An jedem **letzten Sonntag** im Monat um **10:30 Uhr**. Nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche gehen die Kinder ins Gemeindezentrum nebenan, um dort eine biblische Geschichte zu hören, miteinander zu sprechen, zu malen, zu spielen, zu singen und zu feiern. Kinder ab drei Jahren sind herzlich eingeladen; kleinere Kinder in Begleitung eines Erwachsenen.

Termine: 30.6. Essen ist ein Geschenk / **25.8.** Mitmensch können alle sein / **29.9.** Versorgt und gesättigt



Offene Kirche

Von montags bis freitags von 9:00 bis 13:00 Uhr und freitags von 14:00 bis 17:00 Uhr ist die Auferstehungskirche in der Regel geöffnet. In den Ferienzeiten gelten andere Zeiten.

Man kann durch das Gemeindezentrum hineingehen. Wer mag, kann eine Kerze anzünden.

Fahrtmöglichkeit zu den Gottesdiensten

Jeden **ersten** und **dritten Sonntag** besteht die Möglichkeit, mit dem Gemeindebus zum Gottesdienst abgeholt zu werden. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro! (Tel. 0208 - 99 99 30)





**Herzliche Einladung zum Konzert
in unserer Auferstehungskirche:**

**Sonntag, 9. Juni 2024, 18:00 Uhr
Chor und Orchesterkonzert**

Chor der Auferstehungskirche

Mitglieder des Kirchenchores St. Stephanus, Leverkusen

Probsteichor Meppen

Orchester „Camerata Chernigiv“

eine Sprecherin, zwei Gesangssolistinnen

Werke von Puccini, Boccerini, Bach und Telemann

Von Ortwin Benninghoff wird eine Kantate gegen den Krieg
„Nachtlichtrufe“ für Orchester, Sprache, Sopran und Mezzosopran,
Chor, Klavier, Orgel und Schlagzeug uraufgeführt.

Der Eintritt beträgt 25,00 / 20,00 €.

Ortwin Benninghoff

AUS DER GEMEINDE – Rückblick

Frauenhilfe Alte Spiele

In der Frauenhilfe haben wir über Spiele gesprochen. Was haben wir Älteren als Kinder gespielt – und was spielen Kinder heute?

Stadt, Land, Fluss

Das Schreibspiel kann ab zwei Personen gespielt werden.

Jeder Spieler zeichnet auf ein Blatt 6 Spalten. Die Überschriften werden mit folgenden Begriffen benannt: **Stadt, Land, Fluss, Tier, Pflanze, Beruf.**

Ein Spieler buchstabiert dann in Gedanken das Alphabet, bis ein anderer Spieler "Stopp" sagt. So wird der Anfangsbuchstabe der Spielrunde festgelegt.

Für jedes herausgefundene Wort gibt es 10 Punkte. 5 Punkte erhält man, wenn zwei oder mehrere Spieler dasselbe Wort aufgeschrieben haben. 20 Punkte kann derjenige bekommen, der als einziger in der Spalte ein Wort gefunden hat.

Glückwunsch dem Sieger mit der höchsten Punktzahl!

Ich packe meinen Koffer

Ein schönes Gedächtnisspiel ab zwei Personen.

Hier packt jeder Mitspieler Gegenstände symbolisch in seinen Reisekoffer.

Jeder Mitspieler startet mit dem Satz: „**Ich packe meinen Koffer und nehme mit...**“

Die Gegenstände von den vorherigen Mitspielern werden aufgezählt und mit einem neuen Gegenstand ergänzt. In jeder Runde kommen neue Dinge hinzu, dadurch wird es immer schwieriger.

Wer durcheinander kommt oder etwas vergisst, scheidet aus.

Weitere Spiele:

Mutter, Mutter, wie weit darf ich reisen?

Plumpsack # Hinkekästchen Himmel und Hölle

Seilspringen # Gummitwist # Völkerball

Eins, zwei, drei, vier Ochs am Berg

Fischer, Fischer, welche Fahne weht heute?

AUS DER GEMEINDE – Rückblick

„Wer hat Angst vorm schwarzen Mann?“ (mit dem schwarzen Mann ist der Tod gemeint! Und da rufen wir hoffentlich: „Niemand!“ „Und wenn er kommt?“ „Dann laufen wir!“ – Oder akzeptieren ihn auch.)

Räuber und Gendarm # Blinde Kuh

Taler, Taler, du musst wandern # Machet auf das Tor

Topfschlagen # Sackhüpfen # Eierlauf

Katz und Maus # Diabolo # Stelzenlaufen

Kreisel # Pitstoppen

Ball spielen und Seil ziehen # Auf Bäume klettern

Murmeln # Himmel und Hölle falten

Stein, Schere, Papier (Schnick, Schnack, Schnuck)

Brettspiele und vieles mehr

„Ein Spiel für ältere Damen ist“, sagte eine: „Autofahrer erschrecken.“

Ursula Harfst



AUS DER GEMEINDE – Rückblick

Soziale Woche Osterfeld

Nach dem Motto „Wir in Osterfeld“ hat sich unsere Kirchengemeinde an der Sozialwoche in Oberhausen beteiligt.

Vom 24.02. - 03.03.24 hat diese Aktion stattgefunden, um Menschen in finanzieller Not mit Energiegutscheinen helfen zu können.



Wir waren am 25.02.24 mit einem Benefiz-Kaffeetrinken am Start. Viele Bürger*innen besuchten das Gemeindezentrum, haben bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen den Spendentopf gefüllt. Das Strickcafé hat mit dem Angebot vieler Handarbeiten ebenfalls für einen erfolgreichen Spendentag beigetragen.

Der Betrag wurde über die Caritas an die EVO weitergeleitet.

Menschen, die wegen der hohen Energiekosten in Not geraten, können sich bei den Beratungsstellen der Caritas unbürokratisch helfen lassen. Die Unterstützung ist mit einem Energiegutschein von jeweils 50 EUR möglich.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Aktion unterstützt haben!

Das Angebot für Begegnungen im Kirchencafé in unserem Gemeindezentrum aufleben zu lassen, wäre eine schöne Bereicherung. Bei Kaffee und Kuchen gemeinsam Zeit verbringen, verschönert den Tag. Engagierte Gemeindemitglieder, die mitwirken wollen, können sich gerne im Gemeindebüro melden.

Heike Kensbock

AUS DER GEMEINDE – Rückblick

Fastenbrechen 15.3.

Gemeinsam mit ca. 20 Muslimen feierten etwa 20 Gemeindeglieder am 15. März ein Fastenbrechen. Nach zwei kurzen Vorträgen über das Gottesbild im Islam und im Christentum genossen sie die Gemeinschaft und ein gutes Essen. Sedat Sek hatte gebrauchte Kleider mitgebracht, die er gegen eine Spende für sein Projekt in Uganda abgab. Es war ein sehr schöner und Mut machender Abend.

Ursula Harfst

Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März fand in unserer Kirche der Weltgebetstag statt. Jedes Jahr bereiten Frauen einen Gottesdienst vor – diesmal Frauen aus Palästina. So besteht die Möglichkeit, ganz nah mit einem Land und den Christen und Christinnen, die dort leben, verbunden zu sein. Dies hat auch oft politische Aspekte, die bedacht und diskutiert werden. Wir haben die Liturgie der palästinensischen Frauen mit viel Interesse, Trauer und Mitgefühl gebetet. In Osterfeld wurde der Gottesdienst von Frauen aus der katholischen, der evangelischen und der griechisch-orthodoxen Kirche gestaltet. Unsere Gemeinschaft und unsere Gespräche waren sehr wertvoll. Ich hoffe, dass im nächsten Jahr noch mehr Frauen diese Möglichkeit wahrnehmen – sowohl die gemeinsame Vorbereitung hier in Osterfeld als auch den Gottesdienst am 7. März 2025.

Ursula Harfst

Dankeschön-Abend für Mitarbeitende

Pfarrerin Ursula Harfst und Pfarrerin Heike Remy haben am 12.04. den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden gedankt.

Mit Hilfe unseres Küster-Teams, das leckeres Essen bestellt hat.

Sie haben sich auch was Schönes einfallen lassen.

Und wir haben hoffentlich auch bald einen Kirchenmusiker und eine Kindergartenleitung.

Lukas Krautkrämer

AUS DER GEMEINDE - Rückblick



Ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitende beim Danke-Abend

Wir haben gestern Abend die ersten **Bienen auf den Friedhof** gestellt. Zur Einordnung: es handelt sich um Ableger, d.h. wenige Bienen je Volk, die sich erst einmal eine Königin ziehen müssen. Kommt diese dann begattet vom Hochzeitsflug zurück, wächst das Bienenvolk. Ob es eine legende Königin gibt, wissen wir dann je nach Wetter in ca. 4



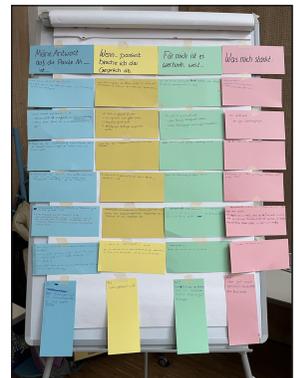
Wochen. Bis dahin lassen wir die Bienen in Ruhe.

Daniela Krey



Konfi-Workshop gegen Rassismus

Karneval-Bufferf in der KiTa



AKTIVITÄTEN & AKTIONEN IN OBERHAUSEN

LEBENSMITTELAUSGABE IN KOOPERATION MIT DER

*O*berhausener Tafel e. V.



SOWIE EIN KOSTENLOSES, WARMES ESSEN UND ZEIT FÜR GESPRÄCHE

LEBENSMITTEL WERDEN NUR MIT TAFEL AUSWEIS
UND ZUGEHÖRIGKEIT ZU DEN POSTLEITZAHLEN:
46117, 46119 AUSGEBEN.
ZUM ESSEN SIND ALLE EINGELADEN!

WANN: MITTWOCHS

AB 15:00 UHR - SO LANGE DER VORRAT REICHT

WO: KIRCHE UND PFARRSAAL ST. PANKRATIUS
BOTTROPER STR. 173, 46117 OBERHAUSEN



AKTIVITÄTEN & AKTIONEN IN OBERHAUSEN

Mit dem Oberbürgermeister persönlich sprechen

„Auf ein Wort mit Daniel Schranz“ heißt die Reihe der Bürgerdialoge in Oberhausens Stadtteilen

Mitdenken, mitreden, mitgestalten: Oberhausenerinnen und Oberhausener, die ihre Kenntnisse, Ideen und Fragen in Politik und Verwaltung der Stadt einbringen möchten, haben dazu viele Gelegenheiten. Da gibt es etwa die Vorstellungen einzelner Projekte in der Stadt, bei denen Bürgerinnen und Bürger ihre Meinung sagen und Fragen stellen können. Da gibt es den Bürgerrat des Oberbürgermeisters, in dem Menschen aus verschiedenen Stadtteilen erklären, wo es Probleme gibt oder welche Ideen sie für Verbesserungen haben. Und da gibt es – immer für alle Interessierten offen – die Dialogtour: Unter dem Titel „Auf ein Wort mit Daniel Schranz“ will der Oberbürgermeister in ganz Oberhausen mit den Menschen ins Gespräch kommen.

„Wir warten nicht darauf, dass Bürgerinnen und Bürger sich im Rathaus melden, sondern gehen eben auch in unsere Stadtteile“, sagt Oberbürgermeister Schranz: „Ich möchte gern von den Menschen vor Ort erfahren, was besser laufen könnte, aber auch was gut funktioniert – denn das könnte ein Vorbild für andere Stadtteile sein.“ Selbstverständlich stellt sich der Verwaltungschef und Vorsitzende des Stadtrates auch den Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Der nächste Bürgerdialog wird am 27.06.2024 in der Evangelischen Auferstehungskirche an der Vestischen Straße 86 ab 18.30 Uhr stattfinden.

Weitere Infos:

www.oberhausen.de/buergerbeteiligung
buergerbeteiligung@oberhausen.de

Telefon: 0208/825-2285

Adresse: Stadt Oberhausen
Bereich 0-1/Stadtkanzlei
Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung
Schwartzstraße 72
46045 Oberhausen



(c) Tom Thöne

AKTIVITÄTEN & AKTIONEN IN OBERHAUSEN

🎨 Kreativität und Lachen in der Tonwerkstatt! 🎨



Hey, kleine Entdecker und große Abenteurer ab 4 Jahren! Seid ihr bereit für ein tolles Abenteuer voller Spaß und lustiger Momente? Dann seid ihr genau richtig hier in unserer Tonwerkstatt!

Hier ist Platz für eure kreativsten Ideen und lustigsten Fantasien. Gemeinsam mit euren

erwachsenen Begleitern könnt ihr den Ton zum Leben erwecken und dabei jede Menge Spaß haben. Denn wer hat gesagt, dass Töpfern nicht auch lustig sein kann?

Ob ihr nun witzige Zwerge, verrückte Fantasiewesen oder vielleicht sogar eine tonige Karnevalstruppe erschafft - eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Und wisst ihr, was das Allerlustigste ist? Wenn ihr eure Kunstwerke zu Hause mit Wasserfarbe bemalt und sie zum Leben erweckt, dann werdet ihr sehen, wie viel Spaß das macht!

Also, worauf wartet ihr noch? Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam in die Welt des Tons eintauchen - voller Lachen, Freude und unvergesslicher Kunstwerke!

📍 Ort: Familienzentrum Arche Noah auf der Kapellenstr. 24

📅 Datum und Zeit: 20.9.24 von 14:30-16 Uhr

💬 Dieser Kurs ist kostenfrei. Für weitere Informationen und Anmeldungen meldet euch unter Ev. Familien- und Erwachsenenbildungswerk: 85008-53

Lasst uns zusammen lachen und die Tonwerkstatt in eine wahre Spaßfabrik verwandeln! 🎨🧠


Evangelisches
Familien- und Erwachsenen
BildungsWerk Oberhausen

GESUCHT

Verteiler und Verteilerinnen gesucht!

Wir danken herzlich allen Menschen, die teils seit Jahren die Gemeindebriefe an die Haushalte verteilen – alles ehrenamtlich!

Allerdings sind noch nicht alle Gemeindeglieder versorgt, deshalb sind wir immer wieder auf weitere freiwillige Verteilerinnen und Verteiler angewiesen.

Möchten Sie uns helfen?

Dann melden Sie sich bitte bei Frau Nadolny im Gemeindebüro:
Telefon: 99 99 30.

Folgende Straßen (mit Stückzahl) sind noch unversorgt:

Am Freitagshof (4)	Am Steinberg (43)
An der Hüttenbahn (7)	Auf dem Schacht (16)
<u>Bockmühlenstr.</u> (22)	Bottroper Str. (24)
Dahlienweg (1)	Düsselbachweg (3)
Fahnhorststr. (17)	Glückaufstr. (35)
Greenstr. (28)	Gute Str. (10)
Hertastr. (20)	Hinterstr. (1)
Höchtebögen (5)	Hoffnungsstr. (20)
Hügelstr. (60)	Kanalstr. (8)
Kapellenstr. (49)	Kottenstr. (15)
Kuhlenweide (15)	Lembecker Str. (4)
Michalidestr. (4)	Reener Str. (4)
Richard-Wagner-Allee (3)	Ripsdörnestr. (49)
Ripshorster Str. (20)	Sandstr. (16)
Scheuerstr. (13)	Schloßstr. (24)
Siepenstr. (51)	Sterkrader Str. (17)
Teuteburger Str. (55)	Teutstr. (69)
Vestische Str. (116)	Vonderorter Str. (4)
Waghalsstr. (39)	Waldmannsfeld (10)
Welsche Str. (11)	Werkstr. (4)
Westerholtstr. (34)	Ziegelstr. (69)
Zieglerstr. (5)	Zum Steigerhaus (35)
Zunftweg (8)	Zur Kokerei (10)
Zur Seilfahrt (4)	



GRUPPEN UND TREFFPUNKTE



FRAUENHILFEN

Pfarrer Stefan Conrad
donnerstags (gerade KW),
15:00 - 17:00 Uhr

Pfarrerinnen Heike Remy
donnerstags (ungerade KW)

15:00 - 17:00 Uhr
ab 16. Juli Treffen ohne Pfarrerin



FRAUENTREFF

jeden zweiten Dienstag
19:00 Uhr / Christine Schwinning,
0208 / 896549



BIBELGESPRÄCHSKREIS

mittwochs 15:30 Uhr
am: 19.06., 17.07., 28.8., 25.9. /
Pfarrer Conrad

KONFIS '24 (bis Juni)

Gr. 1: **dienstags (ungerade KW)**
16:00 - 17:30 Uhr / Pfarrerin
Remy & Pfarrer Chai
Gr. 2: **dienstags (gerade KW)**
16:30 - 18:00 Uhr / Pfarrer
Conrad

KONFIS '25: (ab August)

Gr. 1: **dienstags**, 14 tg. +
Samstage / Pfarrer Conrad
Gr. 2: **jeden Donnerstag**, 16:30 -
18:00 Uhr / Pfarrerin Remy



INTERKULTURELLER GLAUBENSGESPRÄCHSKREIS

Nach Absprache, **bitte**
nachfragen / Pfarrerin Harfst



SPIELRUNDE FÜR SENIOREN

montags um 10:00 - 12:00 Uhr /
Ute Erler, 0208 / 6293361



HERRENKLUB
mittwochs, 14:00 - 17:00 Uhr



BASTELKREIS

montags, 15:00 - 17:00 Uhr
/ Anita Broens, 0208 / 601021



DIENTSTAGSKREIS

dienstags von 15:00 - 17:00 Uhr
/ Anmeldungen im Gemeindebüro

GRUPPEN UND TREFFPUNKTE



MITTAGSTISCH

mittwochs 12:00 Uhr

Bitte erkundigen Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro



MEDIZINISCHE FUSPFLEGE

mittwochs ab 14:00 Uhr bei Elvira Doler. Terminabsprachen unter Telefon 0208 / 9416794



SENIORENHÜPFER

Sitz- und Kreistänze in der Gruppe, **freitags** 15:00 - 17:00 Uhr. Zurzeit sind alle Plätze belegt.



EINE-WELT-ARBEIT

Besuchen Sie uns im Fairen Jugendhaus. Verkauf fairer Waren **dienstags** 15:00 - 17:00, **freitags** 10:00 - 12:00 oder am mobilen Stand **sonntags** nach den Gottesdiensten. Vestische Straße 86, Tel.: 0208 / 9999-360



OFFENE KIRCHE

montags - freitags 9:00-13:00 Uhr, **freitags** auch 14:00-17:00 Uhr



JUGENDZENTRUM

IM GEMEINDEHAUS

Täglich geöffnet. Es treffen sich **Jugendliche** und **junge Erwachsene** regelmäßig. Informationen am Aushang, auf der Website oder Tel.: 0208 / 9999 360



KINDERGOTTESDIENST

Am letzten Sonntag im Monat, 10:30 Uhr, gemeinsamer Beginn in der Kirche



(KLEIN-)KINDERGRUPPEN

IM GEMEINDEZENTRUM

Hier treffen sich Baby-, Krabbelgruppen und Eltern-Kindgruppen.

Kindergruppen:

mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr

freitags 15:00 - 17:00 Uhr

/ Sandra Schmidt

Krabbelgruppen:

montags 15:45 - 17:45 Uhr

freitags 9:30 - 11:30 Uhr

/ Marina Matfeld

Baby-Café:

donnerstags 9.30 - 11.00 Uhr,

Leitung durch das FEBW

Teilnahme ohne Anmeldung möglich.

GRUPPEN UND TREFFPUNKTE



CHOR DER

AUFERSTEHUNGS-KIRCHE

donnerstags 20:00 - 22:00 Uhr

/ Ortwin Benninghoff, 0208 /

661053



DAS GEMEINDEAMT

Wenn Sie Fragen zu Einrichtungen, Angeboten und Veranstaltungen haben, rufen Sie unser Gemeindeamt unter 0208 / 999930 an oder kommen Sie einfach an der Vestischen Straße 86 vorbei.

Öffnungszeiten (im Regelfall):

montags, mittwochs, freitags

9:00 - 12:00 Uhr.

Sie erreichen uns im Internet

unter www.kirche-osterfeld.de

E-Mail: amt@kirche-osterfeld.de



Prayer in English

samstags, 19:30 - 20:30 Uhr . /

Kofi Kodua 0157-74123553



Gottesdienst der

Gemeinde Gute Neue

Botschaft, in Französisch und

Lingala, sonntags 13:30 - ca.

15:30 Uhr.



Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [http://kirche-osterfeld.de/](http://kirche-osterfeld.de). Im Zweifelsfall fragen Sie bitte telefonisch oder per Mail nach (Adressen s. Seite „Wichtige Anschriften“).

WICHTIGE ANSCHRIFTEN

Auferstehungs-Kirche	Vestische Str. 86
Pfarrbezirk I	Nicht im Dienst im Juni und Juli. Ursula Harfst, Pfarrerin, Tel. 0208 9601866 oder 01573/4412815, Ketteler Str. 7, ursula.harfst@ekir.de
Pfarrbezirk III	Heike Remy, Pfarrerin, 0201 562 731 94, Büro: Vestische Str. 86, E-Mail: heike.remy@ekir.de
Pfarrbezirk IV	Stefan Conrad, Pfarrer, Büro: Vestische Str. 86 Tel. 0208 99993-40, stefan.conrad@ekir.de
Pfarrer im Probedienst	Bis 5. Juli: Hae-Ung Chai, 01525/439 30 63, E-Mail: haeung.chai@ekir.de
Gemeindebüro	Vestische Str. 86, Jutta Nadolny, Tel. 0208 9999-30, Fax 0208 999 93-33 amt@kirche-osterfeld.de
Gemeindezentrum	Vestische Str. 86, Tel. 0208 99993-19 Küster: Bodo Fidelak, bodo.fidelak@kirche-osterfeld.de
Familienzentrum „Arche Noah“	Kapellenstraße 24, Tel. 0208 89 25 76 Leiterin: Nadine Giese kindergarten@kirche-osterfeld.de
Kinder- und Jugendarbeit	Jugendhaus, Vestische Str. 86, Sandra Schmidt, Tel.: 0208 999 93-60, jugend@kirche-osterfeld.de
Krabbelgruppen im Gemeindezentrum	Vestische Str. 86, Tel. 0178 55 209 34 Gruppenleitung: Marina Matfeld marina.matfeld@web.de
Faires Jugendhaus (EINE-WELT-Arbeit)	Vestische Str. 86, Sandra Schmidt, Tel.: 0208 999 93-60, jugend@kirche-osterfeld.de
Kirchenmusik	Ortwin Benninghoff, Timpenstr. 19 Tel. 661053, ortwin.benninghoff@t-online.de
Friedhof und Friedhofsverwaltung	Friedhofsgärtnerei „Florian“ an der Harkortstraße: 0208 / 607544 Friedhofsverwaltung: 0208/ 85008-513
Diakoniestation	Falkestr. 88, Tel. 0208 80 11 44 Leitung: Stephan Wilkes info@diakoniestation-oberhausen.de
Diakonisches Werk	Oberhausen, Marktstraße 154, Tel. 850 08-0
Telefonseelsorge	Tel. 0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222
Schuldnerberatung	Langemarkstr. 19 - 21, Tel. 0208 807 02-0
Ev. Beratungsstelle	Grenzstr. 73c, Telefon: 0208 850 08-7
Kirchenkreis (zentrale Verwaltung)	Marktstraße 152-154, Tel. 0208 850 08-0 (http://www.ev-kirche-ob.de)
Ev. Familien- und Erwachsenenbildungs- werk	Marktstr. 154, Tel.: 0208/850 08-52 www.febw-oberhausen.de

GOTTESDIENSTE

**Herzliche Einladung
auch zu unseren Gottesdiensten in den Seniorenheimen!**

Datum	Tag	Zeit		Seniorenheime	Pfarrer/ Pfarrerin
03.06.	Montag	10:30	GD	LSH, Siepenstr. 30	Conrad
24.06.	Montag	10:30	GD	BKH, Kettelerstr. 10	Remy
28.06.	Freitag	10:30	GD	Olga, Zum Steigerhaus 2	Remy
01.07.	Montag	10:30	GD	LSH, Siepenstr. 30	Conrad
29.07.	Montag	10:30	GD	BKH, Kettelerstr. 10	Remy
02.08.	Freitag	10:30	GD mA	Olga, Zum Steigerhaus 2	Harfst
05.08.	Montag	10:30	GD mA	LSH, Siepenstr. 30	Harfst
26.08.	Montag	10:30	GD	BKH, Kettelerstr. 10	Remy
02.09.	Montag	10:30	GD	LSH, Siepenstr. 30	Conrad
13.09.	Freitag	10:30	GD	Olga, Zum Steigerhaus 2	Harfst
30.09.	Montag	10:30	GD	BKH, Kettelerstr. 10	Remy

GOTTESDIENSTE

Datum	Tag	Zeit	Auferstehungskirche Vestische Str. 86	Pfarrer/ PfarrerIn
02.06.	1. So. n. Trinitatis	10:30	GD mA	Remy
09.06.	2. So. n. Trinitatis	10:30	GD	Chai
16.06.	3. So. n. Trinitatis	10:30	Konfirmation mA / Gruppe 1	Remy / Chai
		14:00	Konfirmation mA / Gruppe 2	Conrad
23.06.	4. So. n. Trinitatis	11:00	FamGD / Abschied Pfr. Chai / Gemeindefest	Remy
29.06.	Samstag	15:00	TaufGD möglich	Conrad
30.06.	5. So. n. Trinitatis	10:30	GD + KiGo	Conrad
06.07.	Samstag	15:00	TaufGD möglich	Remy
07.07.	6. So. n. Trinitatis	10:30	GD mA	Remy
14.07.	7. So. n. Trinitatis	10:30	GD	Schrey + Deterding
21.07.	8. So. n. Trinitatis	10:30	GD	Samse
28.07.	9. So. n. Trinitatis	10:30	GD	Conrad
04.08.	10. S. n. Trinitatis	10:30	GD mA	Remy
11.08.	11. S. n. Trinitatis	10:30	GD	Harfst
18.08.	12. S. n. Trinitatis	10:30	GD	Remy
24.08.	Samstag	15:00	TaufGD	Conrad
25.08.	13. S. n. Trinitatis	10:30	GD + KiGo	Conrad
01.09.	14. S. n. Trinitatis	10:00	ÖkGD Marktplatz Osterfeld / Stadtfest	Remy
08.09.	15. S. n. Trinitatis	10:30	GD mA	Conrad
15.09.	16. S. n. Trinitatis	10:30	GD	Conrad
21.09.	Samstag	15:00	TaufGD möglich	Remy
22.09.	17. S. n. Trinitatis	10:30	GD	Harfst
29.09.	18. S. n. Trinitatis	10:30	GD + KiGo	Conrad

GD = Gottesdienst / mA = mit Abendmahl / KiGo = Kindergottesdienst / FGD = Familiengottesdienst / TaufGD = Taufgottesdienst. Der Taufgottesdienst kann ausfallen, wenn keine Taufen angemeldet werden./ Ök. GD = Ökumenischer Gottesdienst

Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Informationen: <http://kirche-osterfeld.de> oder im Gemeindebüro.